



Schweizerischer Karate-Verband  
Fédération Suisse de Karaté

---

## **Nationalkader und Stützpunkt Reglement, Selektionsrichtlinien 2021**

Grundlage	Statuten SKF
Autor	Roland Zolliker / Daniel Humbel
Mitarbeit	Giuseppe Puglisi
Abnahme	Zentralvorstand SKF
Verteilerkreis	Nationalkaderverantwortliche Swiss Olympic
Status	Final
Version	1.0
Datum	26.03.2021
Archivierung	SKF/2021/Sport/Reglemente

---

Die in diesem Dokument verwendeten Titel- und Funktionsbezeichnungen gelten für beide Geschlechter

---

---

Die deutsche Version dieses Sportkonzepts hat Vorrang gegenüber anderen Sprachversionen im Fall eines Interpretationskonflikts

---



## Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeines/Zielsetzungen	04
1.1	Einleitung	04
1.2	Zielerreichung durch	04
1.3	Ziele 2021	04
1.4	Spitzensport und Militär	04
1.5	Langfristige Ziele	04
1.6	Kommunikation/Ferienabwesenheiten	04
1.7	Athletenvertrag	04
2	Nationalkader	05
2.1	Ziel	05
2.2	Mitgliedschaft	05
2.3	Trainings	05
2.4	Turniere/Startplätze WMEM	05
2.5	Olympia-Pool Kumite	06
2.5.1	Mitglieder/Rapporte 2021	06
2.6	Förderpool Kata	06
2.6.1	Mitglieder/Rapporte 2021	06
2.7	Betreuungsteam	06
2.8	Administration	06
2.8.1	WMEM	06
2.8.2	Olympia-Pool Kumite, Förderpool Kata	06
3	Stützpunktkader	07
3.1	Kriterien	07
3.2	Mitgliedschaft	07
3.3	Trainings	07
3.4	Rapporte	07
4	Selektionen	07
4.1	WMEM Elite	07
4.1.1	Voraussetzungen	07
4.1.2	Objektive Kriterien	08
4.2	EM U16/18/21	08
4.2.1	Voraussetzungen	07
4.2.2	Objektive Kriterien	07
4.2.3	Subjektive Kriterien	08
4.2.4	Zusätzliche Kriterien	08
5	Selektionsausschuss	08
5.1	Auftrag	08
5.2	Selektionsverantwortung	08
5.3	Selektionszeitpunkt	08
5.4	Resultatverantwortung	08
5.5	Betreuung Nicht-Selektionierte	08
5.6	Kommunikation	09



Schweizerischer Karate-Verband  
Fédération Suisse de Karaté

---

6	Swiss Olympic	09
6.1	Kontaktpersonen	09
6.2	Eingaben/Rapporte	09

## 1. Allgemeines/Zielsetzungen

### 1.1 Einleitung

Die SKF will Top-Athleten in den Nationalkader- und Stützpunkten trainieren und ausbilden die international bestehen können. So werden nur Athleten akzeptiert, welche sich voll und ganz für den Leistungssport einsetzen und ihr Umfeld entsprechend organisieren. Die zentrale Frage heisst stets: Wo ist die Weltspitze? Wo bin ich? Wie komme ich mit wem und wie dahin?

### 1.2 Zielerreichung durch:

1.2.1	Trainingsinhalte, -umfänge, Testings
1.2.2	Einsatz trainings-wissenschaftlicher Erkenntnisse im langfristigen Leistungsaufbau
1.2.3	Optimierung der technischen, physischen und psychisch-mentalenen Grundlagen
1.2.4	Ausreichende Generation (duales System, Trainings, nationale/internationale Turniere)
1.2.5	Weiterbildung der Leistungssporttrainer mit der praktischen Umsetzung des erworbenen Wissens

### 1.3 Ziele 2021

1.3.1	Selektion Kumite-Athleten Olympische Spiele Tokyo 2021
1.3.2	Top-8 Platzierungen der Olympia-Pool Mitglieder an den Olympia 2021 Qualifikationsturnieren
1.3.3	Top-8 Platzierungen der Nationalkadermitglieder an den K1 Turnieren (Premier League, Youth League)
1.3.4	Top-8 Platzierungen der Nationalkadermitglieder an den offiziellen Punktturnieren
1.3.5	1 Medaille/1 Top-5 Platzierung EM Elite Porec
1.3.6	1 Medaille/2 Top-8 Platzierungen WM Elite Dubai
1.3.7	Null-Toleranz alkoholische Getränke gemäss Definition Athletenvertrag

### 1.4 Spitzensport und Militär

1.4.1	Bestätigung Anmeldung Spitzensport-RS (Yuki Ujihara) durch VBS
1.4.2	Evaluation weitere Kandidatinnen und Kandidaten
1.4.3	Potentielle Kandidatinnen und Kandidaten nehmen am Besuchstag teil

### 1.5 Langfristige Ziele

1.5.1	Selektion Kumite-Athlet Olympische Jugendspiele Senegal 2026
1.5.2	Aufnahme Athleten als Zeitmilitär

### 1.6 Kommunikation/Ferienabwesenheiten

E-Mail/SKF-WhatsApp Gruppen sind offizielle Kommunikationsmedien. Die Nationalkader-Athleten sind verpflichtet die Meldungen regelmässig zu lesen. Ferienabwesenheiten ab 10 Tagen sind an den Chef Leistungssport und den verantwortlichen Nationaltrainer schriftlich zu melden.

### 1.7 Athletenvertrag

Alle Leistungen der SKF sowie der Athleten sind im Athletenvertrag geregelt, ebenso die Bestimmungen betreffend Rechtsgrundlagen, Werbung, Sponsoring, «cool and clean», Social Media und Bussen/Sanktionen.

## 2. Nationalkader

### 2.1 Ziel

Ziel ist es, die Kader quantitativ (Sparringspartner!) in einer vertretbaren Grösse zu halten, andererseits aber auch den Aspekt einer hohen Qualität zu beachten. Auch Athleten mit einer perspektiven Karriereaussicht sollen einen Platz finden. Elite-Kader-Athleten müssen die Bereitschaft mitbringen unter semi-professionellen Bedingungen zu trainieren. Jeder Athlet verfügt über einen Rahmentrainingsplan, einen detaillierten Wochentrainingsplan, eine individuelle Wettkampfkonzepktion und eine Karriereplanung mit kurz-, mittel- und langfristigen Zielsetzungen.

### 2.2 Mitgliedschaft

Zum Kader gehören diejenigen Athleten, die vom Chef Leistungssport (Elite: durch die Auswertung der Punkteliste des Vorjahres, U21, U18, U16, U14 durch das Instrument der PISTE) selektioniert wurden. Die definitiven Kaderlisten werden jeweils am Kick-Off Meeting bekannt gegeben.

### 2.3 Trainings

Die Trainingsdaten des Nationalkaders haben Vorrang vor allen übrigen Daten. Ist es einem Athleten nicht möglich, an einem Kadertraining teilzunehmen, ist er verpflichtet, sich frühzeitig schriftlich - unter Angabe der Begründung - beim verantwortlichen Nationaltrainer und cc an Chef Leistungssport abzumelden. Die Trainings werden jeweils am Kick-Off Meeting bekannt gegeben. Der Rahmentrainingsplan wird vom Chef Leistungssport erarbeitet.

Ein unentschuldigtes Fernbleiben an den offiziellen Kadertrainings wird mit dem Ausschluss geahndet, durch den Chef Leistungssport. Die Information fliesst von den Nationaltrainern zum Chef Leistungssport. Medizinische Zeugnisse können jederzeit vom leitenden Verbandsarzt überprüft werden.

Die Anwesenheit der Kadersportler wird mittels Unterschriftenliste kontrolliert. Ein Foto der Anwesenheitskontrolle wird vom zuständigen Kadertrainer an CHLSP, Vizpräsident LSP, Präsident Selektionsausschuss gesendet (Whatsapp Gruppe). Die Präsenzkontrolle wird in der Drop Box nachgetragen und 2x pro Jahr (Juni/Dezember) wird der Zentralvorstand durch den Vizpräsidenten Leistungssport informiert.

### 2.4 Turniere/Startplätze WMEM

Die Punktturniere (national/international) werden durch den Chef Leistungssport festgelegt und am Kick-Off Meeting kommuniziert. An den WMEM ist pro Gewichtskategorie und Kata je 1 Athlet pro Nation startberechtigt.

Elite		
	Männer	-60 kg, -67 kg, -75 kg, -84 kg, +84 kg. Team-Kumite: 5 plus 2 Ersatz Team-Kata: 3
	Frauen	-50 kg, -55 kg, -61 kg, -68 kg, +68 kg Team-Kumite: 3 plus 1 Ersatz Team-Kata: 3
U21		
	Männer	-60 kg, -67 kg, -75 kg, -84 kg, +84 kg.
	Frauen	-50 kg, -55 kg, -61 kg, -68 kg, +68 kg
U18		
	Männer	-55 kg, -61 kg, -68 kg, -76 kg, +76 kg
	Frauen	-48kg, -53 kg, -59 kg, +59 kg
U16		
	Männer	-52 kg, -57 kg, -63 kg, -70 kg, +70 kg
	Frauen	-47 kg, -54 kg, +54 kg



## 2.5 Olympia-Pool Kumite

**Zulassungsbedingungen:** Beste Platzierung Top 50 im WKF Seniors Ranking im Bewertungsjahr = Zulassung und Unterstützung im Folgejahr. Das Bestehen des Olympia-Pool ist bis zur Elite-WM Dubai (16.-21.11.21) gesichert. Wer sich für Olympia qualifiziert bleibt im Olympia-Pool Kumite. Die übrigen Mitglieder verbleiben neu im Förderpool Kumite.

### 2.5.1 Mitglieder/Rapporte 2021 (6)

Ramona Brüderlin, Fabienne Kaufmann, Noémie Kornfeld, Elena Quirici, Nina Radjenovic und Maya Schärer. Die Mitglieder rapportieren nach jedem K1 Turnier (Premier League). Das Prozedere wird vom Zentralpräsidenten festgelegt.

## 2.6 Förderpool Kata

**Zulassungsbedingungen:** Auswahl der 2-3 besten Sportler des Verbandes gemäss WKF Seniors Ranking. Das Bestehen des Förderpool Kata ist bis zur Elite-WM Dubai (16.-21.11.21) gesichert.

### 2.6.1 Mitglieder/Rapport 2021 (3)

Melinda Mark, Yuki Ujihara und Andrin Durrer. Die Mitglieder rapportieren nach jedem K1 Turnier (Premier League). Das Prozedere wird vom Zentralpräsidenten festgelegt.

## 2.7 Betreuungsteam

Funktion	Kader	Name, Vorname
Chef Leistungssport	Alle	Humbel Daniel
Nationaltrainer	U21/Elite Kumite Frauen	Pisino Franco
Nationaltrainer	U21/Elite Kumite Männer	Leiler Dragan
Nationaltrainer	U16/18 Kumite Frauen/Männer	Pfäffli Roland
Nationaltrainerin	Kata alle Kader	Saner Michelle
Coach Kata	Kata alle Kader	Posavec Simone
Athletenvertreter	Kumite	Quirici Elena
Athletenvertreter	Kata	Durrer Andrin

Die Nationaltrainer organisieren die Vorbereitungstrainings, den Einsatz und die Betreuung der Nationalmannschaft bei den internationalen Wettkämpfen. An den internationalen Meisterschaften (WMEM) sind die Nationaltrainer dem Delegationsleiter unterstellt. Dieser entscheidet über disziplinarische Massnahmen.

## 2.8 Administration

### 2.8.1 WM/EM

Die gesamte WM/EM-Organisation erfolgt über die Zentralen Dienste Leistungssport. Für jedes internationale Turnier erfolgt ein Zeit-Management bezüglich Reise, Hotel und Anmeldefristen.

### 2.8.2 Olympia-Pool/Förderpool Kumite, Förderpool Kata

Die Mitglieder des Olympiapool Kumite und Förderpool Kata erhalten pro Kalenderjahr einen individuellen finanziellen Betrag gutgeschrieben. Ist dieser Betrag aufgebraucht, erlischt die Unterstützung des Verbandes für das entsprechende Kalenderjahr.



Die K1/Premier League Turniere (Flug, Unterkunft, Transporte usw.) werden von den Athleten des Kumite Olympia/Förderpools und den Athleten des Förderungspools selbst organisiert. Es steht ihnen frei, eine Person zu beauftragen, diese Organisation auszuführen. Nach Erhalt der Originalrechnungen an den Finanzchef SKF erfolgt die Auszahlung. Dieser legt das entsprechende Prozedere (bis wann Eingang/bis wann Auszahlung) fest.

## 3. Stützpunktkader

### 3.1 Kriterien

Die Stützpunkte sind mit einer für den Leistungssport optimalen Infrastruktur ausgerüstet. Sie kooperieren eng mit einem Netzwerk von Leistungssport ermöglichenden Bildungsinstitutionen wie Swiss Olympic Sport/Partner School, Sportklassen, Sportgymnasium, Aufgabenhilfe etc.). Sie stellen die Sozialbetreuung und Karriereplanung ihrer Kaderathleten sicher.

### 3.2 Mitgliedschaft

Zum Kader gehören diejenigen Athleten, die vom **Chef Nachwuchs in Zusammenarbeit mit dem Chef Leistungssport** durch das Instrument der PISTE (U16/18/21) selektioniert wurden und eine Swiss Olympic Talent Card National/Regional haben.

### 3.3 Trainings

Die Athleten sind verpflichtet mindestens 50 Stunden pro Jahr im Stützpunkt zu trainieren. Ein Rapport dazu kann vom Zentralpräsidenten oder Vizepräsidenten Leistungssport jederzeit eingefordert werden. Athleten mit einer Talent Card Lokal, sowie weitere geeignete Athleten, können mittrainieren. Die Stützpunkte können auch gemeinsame Trainings durchführen. Zur Gewährleistung der Trainingsqualität müssen mindestens 70% der Trainings von den anerkannten Berufstrainern durchgeführt werden.

### 3.4 Rapporte

Die verantwortlichen Stützpunktleiter rapportieren 1/4-jährlich über die absolvierten Trainings der Athleten. Das Prozedere wird vom Zentralpräsidenten festgelegt.

## 4. Selektionen

Alle selektionierten WM/EM-Athleten werden über das Budget SKF finanziert. Der Chef Leistungssport und der Selektionsausschuss richtet sich nach dem jeweiligen – von der Delegiertenversammlung genehmigten – Budget. Für die Athleten im Olympia/Kumite-Pool und die Athleten im Kata Förderpool besteht ein zusätzliches Budget.

### 4.1 WM/EM Elite

#### 4.1.1 Voraussetzungen

Schweizer Pass, Kadermitglied SKF, visierter Athletenvertrag, visierte Commitments, Mindest-Absolvierung von 80% der insgesamt angebotenen Trainingsstunden, vollständige Einhaltung Athletenvertrag und Commitments, Absolvierung sportärztliche Untersuchung, Absolvierung Leistungstests, Führung Trainingstagebuch sowie -notizbuch, keine Dopingverfahren oder -verurteilung.

#### 4.1.2 Objektive Kriterien

Kumite:

Neben den K1 Premier League Turnieren wurden im Turnierplan für das Jahr 2021 zusätzliche internationale Turniere für die Elite geschaltet. Diese Turniere weisen einen tieferen Eventfaktor als die Karate1 Premier League Turniere auf. Diese Punkte fließen auch ins Swiss international Ranking und zählen ebenfalls für EM/WM Selektion.



*Erklärung:*

*Die WKF führt im 2021 nur Karate1 Premier League Turniere durch, wo der Zugang nur für die Top 200 der Welt garantiert ist. Junge Elite Sportler und U21 Sportler hatten bisher noch keine Möglichkeiten sich im WKF Ranking zu klassieren. Aus diesem Grund wurden zusätzliche Elite- Turniere im Eventkalender (Punkteturniere) geschaltet, damit diese Sportler an diesen Turnieren Punkte sammeln können.*

**Kriterien Kumite:**

Budget SKF, internationales Niveau (Anzahl internationale effektive Punkte), ~~Minimal 5~~ Einzelsiege - Es werden nur tatsächlich gewonnene Einzelsiege gewertet, keine Freilossiege (Kumite). Bei K1, WM/EM, Platzierung im Selektionsranking Seniors (Anzahl Selektionierte), direkter Vergleich mit Mitbewerbern (bei Gleichstand).

**Kriterien Kata:**

Zwei Quotenplätze (die Bestplatzierten Sportler/in im WKF Ranking Seniors werden direkt selektioniert). Auch Sportler aus der U18/21 Kata können vorgeschlagen werden (siehe U16/18/21).

**Zusätzliche Selektionskriterien für U21 Kumite (siehe U16/18/21)**

Sportler/innen aus den Altersklassen U21 Kumite mit Potential, können von den Nationalcoachs und vom CHLSP für eine Selektion im Einzel oder Team Elite vorgeschlagen werden. Dies, auch wenn sie nicht die erforderlichen Siege Punkte vorweisen können und im Selektionsranking weiter hinten platziert sind. Die Entscheidung wird durch den Selektionsausschuss SKF gefällt.

## **4.2 EM/WM U16/18/21**

### **4.2.1 Voraussetzungen**

Schweizer Pass, Kadermitglied SKF, visierter Athletenvertrag, visierte Commitments, Mindest-Absolvierung von 80% der insgesamt angebotenen Trainingsstunden, vollständige Einhaltung Athletenvertrag und Commitments, Absolvierung sportärztliche Untersuchung, Führung Trainingstagebuch sowie -notizbuch, keine Dopingverfahren oder -verurteilung.

### **4.2.2 Objektive Kriterien**

Budget SKF, internationales Niveau (Anzahl internationale effektive Punkte), Minimal 3 internationale Resultate (1.-5. Rang), Bei Podestplatz nach Doppelstart zählt das bessere Resultat, inkl. Open-Kategorie, Platzierung im Ranking (Anzahl Selektionierte), direkter Vergleich mit Mitbewerbern (bei Gleichstand), PISTE absolviert, Anzahl Punkte in der Zielkategorie.

Die Punkte beim Wechsel der tieferen Alterskategorie werden reduziert: 80% (Punkte) können mitgenommen werden. Freie Plätze in der Alterskategorie U21 (Kumite/Kata) können durch die Bestplatzierten U21 Sportler bei Selektionen aufgefüllt werden (Eigenfinanzierung für die ausser Budget). 3 Quotenplätze in Kata für die drei Bestplatzierten Sportler in dieser Disziplin.

### **4.2.3 Subjektive Kriterien**

Potenzialbeurteilung a) wenn der Athlet viele Punkte in der tieferen Alterskategorie aufweist, b) bei zwei oder mehr Athleten in der gleichen Gewichts- oder Disziplin-kategorie.

### **4.2.4 Zusätzliche Kriterien**

Athleten mit internationalem Niveau aus den Altersklassen U18/U21 Kata und U21 Kumite können von den Nationaltrainern und vom Chef Leistungssport für eine Selektion im Einzel oder Team zur Elite WM/EM vorgeschlagen werden. Dies auch, wenn sie nicht die erforderlichen Siege vorweisen können. Die Entscheidung wird durch den Selektionsausschuss gefällt.





## 5. Selektionsausschuss

### 5.1 Auftrag

Sicherstellen, dass diejenigen Elite- und U21-Athleten mit dem grössten Medaillenpotenzial selektioniert werden welche der SKF die Einstufung als Sportart Nr. 2 sichern.

### 5.2 Selektionsverantwortung

Verantwortlich für den Selektionsvorschlag ist der Chef Leistungssport in Koordination mit den Nationaltrainern. Er beurteilt die Leistungen der Athleten bei den internationalen Punkteturnieren, bei der Teilnahme an Welt- und Europameisterschaften und in den Vorbereitungstrainings.

Über die definitive Selektion entscheidet der vom Zentralvorstand gewählte Selektionsausschuss an einem Meeting (Artikel 69, Statuten SKF). Die übrigen Delegationsmitglieder werden durch den Zentralvorstand genehmigt.

### 5.3 Selektionszeitpunkt

Die Selektionen erfolgen frühzeitig und beachten die Anmeldefristen der WKF, EKF und die Bedingungen der Fluggesellschaften.

### 5.4 Resultatverantwortung

In die Resultatverantwortung werden die persönlichen Trainer, die Stützpunktrainer (bei Athleten U16/18), die Nationaltrainer und der Chef Leistungssport miteinbezogen.

### 5.5 Betreuung Nicht-Selektionierte

Die Betreuung der vom Nationaltrainer vorgeschlagenen, aber nicht selektionierten Athleten, erfolgt in einem persönlichen Gespräch durch den Nationaltrainer und/oder dem Chef Leistungssport.

### 5.6 Kommunikation

Die Selektionsergebnisse werden offiziell auf [www.selektionsausschussskf.wordpress.com](http://www.selektionsausschussskf.wordpress.com) publiziert. Die am Nationalkaderbetrieb Beteiligten sind verpflichtet die News dieses Portals zu abonnieren. Zeitversetzt erfolgt die Kommunikation auf Facebook, Instagram und auf der SKF-Homepage. Alle detaillierten Informationen der Kader erfolgen am jährlichen Kick-Off Meeting. Resultatübermittlung: Medien via Sport-Information Zürich durch Zentrale Dienste Leistungssport. Verbandsintern durch Publikation auf Facebook, Instagram, Homepage. Medien regional/lokal: Pressebeauftragte der Dojos.



## 6. Swiss Olympic

### 6.1 Kontaktpersonen

Kontaktpersonen zu Swiss Olympic sind in strategischen Fragen der Zentralpräsident und der Vizepräsident Leistungssport, in finanziellen Fragen der Finanzchef und Geschäftsführer, in sportlich-operativen Fragen der Chef Leistungssport.

### 6.2 Eingaben/Rapporte

Für die Eingabe der strategischen Ziele (Leistungsvereinbarung) ist der Zentralpräsident verantwortlich. Die jährlichen Rapporte per 31. Oktober erfolgen durch den Zentralpräsidenten (Jahresberichte), die detaillierten Rapporte (EM/WM), sowie über die Leistungen der Teilnehmer Olympia/Förder-Pool Kumite und die Kata Förderpool durch den Chef Leistungssport.

Die Eingabe für die Swiss Olympic Cards (Athleten, Techniker, Funktionäre) erfolgt für die Athleten durch den Chef Leistungssport. Ebenso Anträge an die Stiftung Schweizer Sporthilfe.

Dättwil, 26. März 2021

Swiss Karate Federation (SKF)

Zentralpräsident  
Roland Zolliker